

REDAKTION DER
ROMANISCHEN FORSCHUNGEN
PROF. DR. F. SCHALK

KÖLN-LINDENTHAL
UNIVERSITÄT

den 17.4.43.

318

Sehr verehrter Herr Kollege,

Prof. Dr. Eugen Meyer
Charlottenburg 5
Trendelenburgstraße 1

Charlottenburg, den 17. 4. 1943.

317

An

den Herrn Präsidenten des Reichsinstituts,
für seine wertvolle Gastfreundschaft.

Berlin NW 7

Prag, 22. IV. 1943.

II, Apolloniusgasse 6

312

Berlin, 22. April 1943

Herrn

Prof. Dr. Georg Baesecke

Halle a. d. Saale

Dölauerstr. 55

Hochverehrter Herr Kollege!

Mit Dank bestätige ich den Eingang Ihres Manuskriptes S. 1 bis 31.

In ausgezeichneter Hochachtung und mit besten Grüßen
Heil Hitler!

Ich habe Ihren Assistenten gefallen. Ein Glück, dass
er sich um seine Habilitation kümmern wird, so dass ich mir keine Sorgen mehr zu machen
habe. Ich wünsche Ihnen eine gute Reise und
eine gute Besserung.

Heil Hitler!

Ihr sehr ergebener

H. Latsch